

Luftmorde in Innsbruck.

[40904] Bitte überall auf Lager zu halten:

**Grausamkeit und Verbrechen
im sexuellen Leben.**Studien über den Luftmord u. a. conträre
Sexualempfindungen. Preis 2. M. (1 fl. 20 kr.)

A cond. 25%, bar 50% u. 7/6.

Verlags-Contor Minerva
Graz, Leipzig, Wien.**Künftig erscheinende Bücher.**Verlag von J. S. W. Diez
in Stuttgart.

[40947]

Die Neue Zeit

Revue des geistigen u. öffentlichen Lebens

Unter ständiger Mitarbeiterschaft

von

A. Bebel, E. Bernstein, Fr. Engels,
P. Lafargue, W. Liebknecht, Fr. Mehring,
M. Schippel, F. A. Sorge u. A.

redigirt von

Karl Kautsky.

*

Mit dem 1. Oktober tritt die „Neue
Zeit“ in den dreizehnten Jahrgang ihres
Bestehens,ein geeigneter Zeitpunkt zur Ge-
winnung neuer Abonnenten, wozu
ich Probehefte à cond. zur Ver-
fügung stelle und zu verlangen bitte.Die angesehenere Stellung, welche sich „Die
Neue Zeit“ bei Anhängern und Gegnern
der Sozialdemokratie erworben hat, verdankt
die Zeitschrift ihrer Eigenschaft als **Organ
des wissenschaftlichen Sozialismus**, nicht
minder aber auch der einer **politischen Revue**
ersten Ranges. **Die Ereignisse des Tages**,
die von weiter reichender Bedeutung sind,
werden, namentlich, soweit sie auf die Ar-
beiter-Bewegung und den Sozialismus Be-
zug haben, eingehender besprochen, als es in
der Tagespresse möglich ist, während gleich-
zeitig die wichtigsten Erscheinungen auf dem
Gebiete der Litteratur und Kunst, der Natur-
wissenschaften und der Technik angemessene
Berücksichtigung finden.„Die Neue Zeit“ darf als unentbehrliche
Zeitschrift für alle diejenigen bezeichnet
werden, welche ein mehr als flüchtiges In-
teresse für die große Tagesfrage der sozialen
Entwicklung haben.**Bezugsbedingungen:** Preis pro Heft
20 s ord., 14 s no.; pro Quartal
2 M 50 s ord., 1 M 80 s netto.
Bei einer Continuation von 10 Exem-
plaren Heft 1 gratis. — Frei-Exemplare
21/20, 105/100.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 1. Oktober 1894.

J. S. W. Diez.

[40744] Vom 1. Oktober ab wird in meinem Verlage erscheinen:

Blatt

für

Patent-Muster und Zeichenwesen

herausgegeben

von dem

Kaiserlichen Patentamt.

Preis des Jahrgangs 6 M ord., 4 M 50 s netto.

*

Der erste Jahrgang der neuen amtlichen Zeitschrift wird die Zeit vom
1. Oktober 1894 bis zum 31. Dezember 1895 umfassen.Das Blatt erscheint in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, mindestens in
jedem Monat einmal.Die Zeitschrift bezweckt die Mitteilung von Vorgängen auf den Gebieten
des Patentmuster- und Warenzeichenrechts, einschliesslich des Geschmacksmuster-
rechts, welche für die beteiligten gewerblichen Kreise und für die juristische Wis-
senschaft und Praxis ein besonderes Interesse darbieten.Abnehmer des Patentblattes, der Mittheilungen aus dem Kaiserl. Patentamt,
Anmeldestelle für Gebrauchsmuster oder des Waarenzeichenblatts erhalten das Blatt
für Patentmuster- und Zeichenwesen auf Antrag bei dem Kais. Patentamt kosten-
frei; als Ausweis ist die Bezugsbescheinigung der mit der Lieferung betrauten
Sortimentsbuchhandlung einzureichen.Interessenten sind Juristen, Handelskammern, industrielle und gewerbliche
Vereinigungen, Fabrikanten u. s. w. Probenummern stehen kostenfrei zu Diensten.

Berlin W. 41, 28. September 1894.

Carl Heymanns Verlag.

P. P.

[40830] Vom 1. Oktober ab erscheinen in unserem Verlage in 14tägigen Zwischenräumen

Theosophische Studien

zum Preise von à 20 s ord., 15 s netto.

Dieselben wollen den Blick von der materialistischen Strömung der gegenwärtigen
Wissenschaft und Bildung zu einer Weltauffassung erheben, welche das Geistige in der
Natur und im Menschen als schaffende Macht erkennt und den denkenden Menschen befähigt,
die Lebensgestaltung im Sinne des Ideals jeder Religion und Philosophie zu veredeln.In großen Zügen entwirft das 1. Heft die Grundgedanken der Theosophie, daran
reihen sich in den folgenden Heften Erörterungen über das Karma, jenes Weltgesetz, nach
welchem im Geistes- und Körperleben jeder Zustand und jedes Schicksal seine im Menschen
liegende Ursache hat.Verlangen Sie bitte die beiden ersten Nummern in Kommission und versuchen Sie
später die Käufer zur Abnahme der Fortsetzung zu bewegen; sicherlich werden Sie bei den
Gebildeten aller Stände Absatz finden, da die theosophische Bewegung bereits überall festen
Fuß gefasst hat und noch weiter sich verbreiten wird.

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im September 1894.

C. A. Schwetfcke & Sohn.